

## AusbilderInnen – Stammtisch in der Firma Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft, am 28.10.2014

27 AusbilderInnen trafen sich zum AusbilderInnenstammtisch in der RHAG in Reutte um vor Ort die Firmengruppe kennenzulernen bzw. sich mit anderen AusbilderInnen auszutauschen.

Zunächst begrüßte Vorstand Michael Hold die Anwesenden und gab einen Einblick in das Unternehmen. Die Reutte Holding AG bietet eine Vielfalt an Dienstleistungen rund um Energie an (Strom/Erdgas/Wasser/Ektrotechnik/Fachmarkt für Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik sowie Telekommunikation) und hat 18 Gesellschafter. Zu den Co-Unternehmen der Elektrizitätswerke Reutte AG (Reutte/Österreich) und der Elektrizitätswerke Reutte GmbH & Co. KG (Füssen/Bayern) gehören: AST Eis- und Solartechnik GmbH, ewelt – EWR Handelsgesellschaft m.b.H., EVA Ergasversorgung Ausserfern GmbH, EAO – Ergas Allgäu Ost GmbH & Co. KG (Füssen) und Elektro-Rohner Gesellschaft m.b.H. (Innsbruck)



Michael Hold (Vorstand Reutte Holding AG)



Johannes Mutschlechner (Lehrlingsausbilder)

In der EWR-Gruppe sind bei 450 Mitarbeitern 60 Lehrlinge beschäftigt. An den Standorten Reutte und Füssen werden Elektrotechniker/-in (Elektro – und Gebäudetechnik) und Elektrotechniker/-in (Energie – und Gebäudetechnik) und Bürokaufmann/frau ausgebildet. Die EWR versorgen 40 Gemeinden mit Strom, das gesamte Außerfern exklusive Tannheimertal. Dieses bezieht den Strom aus Deutschland.

Laut Michael Hold sind „gut ausgebildete Mitarbeiter das A&O für eine gute Zukunft, in die die Firma gerne gehen möchte!“ Die EWR wurde 1901 gegründet. „Es ist eine alte Dame, rüstig und mit beiden Beinen im Leben!“

Die Lehrlingsausbildung spielt eine ebenso wichtige Rolle wie laufende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für die MitarbeiterInnen. Für MitarbeiterInnen und Lehrlinge

gemischt gibt es Schulungen zur Steigerung der sozialen Kompetenz. Die Berufsschule für die Lehrlinge befindet sich in Innsbruck. Es gibt eine innerbetriebliche Ausbildung mit Rotationsprinzip. Beeindruckende Zahlen rund um die Lehrlingsausbildung präsentierte Johannes Mutschlechner, der seit 15 Jahre in der Reutte Holding AG Lehrlinge ausbildet. In dieser Zeit haben 118 Lehrlinge die Ausbildung gemacht, 115 haben die Lehrabschlussprüfung positiv absolviert, gab es 293 Schnupperlehrlinge, 61 Begabtenförderungen, 5 Lehrlinge mit Matura, 2 Lehrlinge des Monats, 2011 gab es einen Vizestaatsmeister Jungmonteurenwettbewerb. Auf diesen Titel sind sie sehr stolz, betont er.

Weitere Lehrberufe, wie Einzelhandelskaufmann/frau (EWR Handelsgesellschaft m.b.H., Red Zac ewelt, Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb), Installations- und Gebäudetechnik, Gas - Sanitär- und Heiztechnik (Firma Richard Feuerstein), EDV TechnikerIn werden in der Firma Reutte Holding AG ausgebildet.



Andreas Wiesenegg (EWR), Ing. Johann Knoll (Stolz Markus), Klaus Schoner, Dir. Barbara Tlustý (Poly Reutte)



Susanne Schiftner MSc (WK Reutte), Dr. Birgit Fasser (AK Reutte)



Interessierte AusbilderInnen



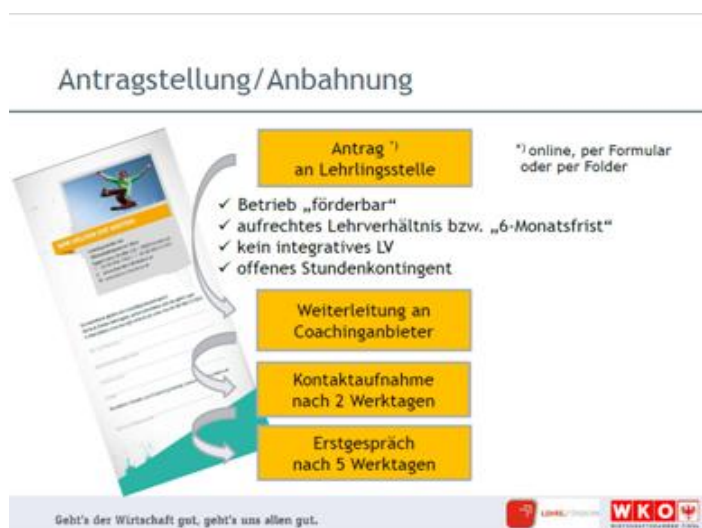
Mag. Hansjörg Rauth (Förderservice der Lehrlingsstelle)

Mag. Hansjörg Rauth vom Förderservice der Lehrlingsstelle (WK) gibt im Anschluß Informationen über das Lehrlingscoaching und dessen Vorteile für Lehrlinge bzw. Firma und AusbilderIn. Das Lehrlingscoaching soll Lehrlinge in ihrer Ausbildung begleiten, sie dabei unterstützen die Lehre zu beenden und eine positive Lehrabschlussprüfung abzulegen. Es kann von Lehrlingen mit aufrechem Lehrvertrag sowie Lehrlingen, die noch keine

Lehrabschlussprüfung abgelegt haben und deren Lehrzeitende nicht länger als sechs Monate zurückliegt, in Anspruch genommen werden.

Lehrlinge bzw. deren Eltern, Ausbilder/innen oder die Berufsschule können bei der **Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer** des jeweiligen Bundeslandes ein Lehrlingscoaching beantragen. Die Lehrlingsstelle stellt dann in Zusammenarbeit mit dem bfi - Tirol die Coaches zur Verfügung und koordiniert die Angebote. Nähere Informationen unter [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at). Sie beraten örtlich flexibel und es entstehen keine Kosten für Betrieb bzw. Lehrling. Insgesamt (Erstgespräch, Bedarfsorientierte anlassbezogene Beratung, sozialpädagogische Betreuung und Beratung) können 41 Stunden Coaching vom Lehrling in Anspruch genommen werden

Derzeit werden 25 Lehrlinge tirolweit gecoacht. Das Projekt existiert seit 2015 auf dem gesamten Bundesgebiet.



Es werden interessiert Fragen seitens der AusbilderInnen zum Angebot gestellt und Gaby Hotter-Rechfelden bedankt sich bei Herrn Michael Hold und Herrn Johannes Mutschlechner für die Einladung und die Gastfreundschaft und Herrn Mag. Hansjörg Rauth für seine Ausführungen. Das Ausbilderforum stellt sich zur Verfügung das Jobcoaching als Angebot an Lehrlinge und AusbilderInnen bzw. Betriebe weiterzutragen um den Bekanntheitsgrad zu steigern und damit die für den Lehrling zuständigen Personen zu entlasten. Im Anschluss wird noch gemütlich weiterdiskutiert.



Während des geselligen Beisammenseins gab es außerdem die Gelegenheit ein Elektrofahrzeug auszuprobieren. Dies wurde von den AusbilderInnen auch gerne in Anspruch genommen.

Vielen Dank für einen interessanten Abend in der Reutte Holding AG. Wir freuen uns auf ein „RELOAD“!

**Das Ausbilderforum**